


Bremen. 29. Nov. 1890



Grafen von Lina und Freund!

Beifolgend Ihnen Anträge gemäß
 wieder ein ganz kleines, die auffallend
 fauchel gering sind und wieder Radstein
 und Anter mit warmigfauliger Lohwand
 oder folschmigsteß aus Plötzaupe la-
 drückau. Selbst die Mutigen wird ferner
 sich so viele Wirkungen haben können.
 Ich würde schon, daß ich im Republikan
 sind an unirenen, ferner lappen Befri-
 tung abate und ich will bei Zustand
 einen Contro mit unirenen Wer-
 lager unirenen, das mit unirenen
 und unirenen Tod in unirenen
 In unirenen unirenen unirenen
 Controfliegen fiesal.

Ich bin jetzt mit höchst unirenen
 fiesal unirenen unirenen unirenen

 mich der Oberflächlichkeit, und der ich bei-
für diesen großen Dichter gepredigt gepredigt
habe. Ich brenne mich unempfindlich über
Könige, von dem zu übersehen; es ist aber
unzweifelhaft, dass ich mich nicht als einen
unwissenlichen gar nicht zu werden. Warum ich
einmal einen Versuch für mich ganz
unmöglich habe, auch ich für einen ge-
funden, oder schreibe die alle Ueber-
setzungen einigmal auch?

Mit aufrichtiger Hochachtung

Ihr ergebener

A. Fischer.

